

Kollekte am Ausgang heute

für

Einlagen und Spenden der vergangenen Woche

Nächste Gottesdienste

**Am kommenden Sonntag, vierter Advent, 19. Dezember
2021 um 9:30 Uhr und um 10:15 Uhr in der
Friedenskirche Obernburg**

Gottesdienst

in der Adventszeit

3. Advent – 12. Dezember 2021



Evangelisch-Lutherische
Friedenskirche Obernburg
Evangelisch-Lutherische
Trinitatiskirche Mömlingen

Glockengeläut

EG 17,1-3 – Wir sagen euch an den lieben Advent

1 Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet, die erste Kerze brennt! Wir sagen euch an eine heilige Zeit. Machet dem Herrn den Weg bereit. Freut euch, ihr Christen, freuet euch sehr! Schon ist nahe der Herr.

2 Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet, die zweite Kerze brennt! So nehmet euch eins um das andere an, wie auch der Herr an uns getan. Freut euch, ihr Christen, freuet euch sehr! Schon ist nahe der Herr.

3 Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet, die dritte Kerze brennt! Nun tragt eurer Güte hellen Schein weit in die dunkle Welt hinein. Freut euch, ihr Christen, freuet euch sehr! Schon ist nahe der Herr.

Liturgischer Gruß

**L.: Im Namen des Vaters
und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.**

G.: Amen

Der Herr sei mit euch

G.: und mit deinem Geist.

Hinführende Worte und Wochenspruch

*Bereitet dem HERRN den Weg;
denn siehe, der HERR kommt gewaltig.*

Jesaja 40, 3.10

Musik

Confiteor mit Zuspruch *Gemeinde antwortet*

*G.: Der allmächtige Gott erbarme sich unser.
Er vergebe uns unsere Sünde
und führe uns zum ewigen Leben.*

Amen.

Gebet *Gemeinde erhebt sich*

Musik

Biblische Lesung

**Lesung aus dem 1. Brief des Paulus an die Gemeinde in
Korinth im 4. Kapitel: (1. Korinther 4, 1-5)**

*Dafür halte uns jedermann:
für Diener Christi und Haushalter über Gottes
Geheimnisse.*

*Nun fordert man nicht mehr von den Haushaltern, als
dass sie für treu befunden werden.*

*Mir aber ist's ein Geringes, dass ich von euch gerichtet
werde oder von einem menschlichen Gericht;
auch richte ich mich selbst nicht.*

*Ich bin mir zwar keiner Schuld bewusst, aber darin bin
ich nicht gerechtfertigt;
der Herr ist's aber, der mich richtet.*

*Darum richtet nicht vor der Zeit, bis der Herr kommt, der
auch ans Licht bringen wird, was im Finstern verborgen
ist,*

und das Trachten der Herzen offenbar machen wird.

Dann wird auch einem jeden von Gott Lob zuteilwerden.

Wort der Heiligen Schrift

Predigt

Während der Predigt singen wir:

EG 8, 1-3 - „Es kommt ein Schiff geladen“

1 Es kommt ein Schiff, geladen bis an sein' höchsten Bord,
trägt Gottes Sohn voll Gnaden, des Vaters ewigs Wort.

2 Das Schiff geht still im Triebe, es trägt ein teure Last;
das Segel ist die Liebe, der Heilig Geist der Mast.

3 Der Anker haft' auf Erden, da ist das Schiff am Land.
Das Wort will Fleisch uns werden, der Sohn ist uns
gesandt.

Nach der Predigt singen wir:

EG 8, 4-6 - „Es kommt ein Schiff geladen“

4 Zu Bethlehem geboren im Stall ein Kindelein, gibt sich
für uns verloren; gelobet muss es sein.

5 Und wer dies Kind mit Freuden umfassen, küssen will,
muss vorher mit ihm leiden groß Pein und Marter viel,

6 danach mit ihm auch sterben und geistlich auferstehn,
das ewig Leben erben, wie an ihm ist geschehn.

Apostolisches Glaubensbekenntnis

*Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den
Schöpfer des Himmels und der Erde. Und an Jesus
Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn.*

*Empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der
Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in
das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von
den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur*

Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige, christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben.

Amen.

Hinweise

Fürbitten Gemeinde erhebt sich und steht bis zum Ende

Antwort der Gemeinde: Christus, erhöre uns.

Vaterunser

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

Segen

Musik und Glockengeläut

